

## EUROSUN 2014



Die internationale ISES Konferenz über Solarenergie und Gebäude, EuroSun 2014, fand vom 16.-19. September in Aix-les-Bains, Frankreich, statt

Die internationale ISES Konferenz über Solarenergie und Gebäude, EuroSun 2014, fand vom 16. Bis 19. September in Aix-les-Bains, Frankreich, statt. Die vielseitigen und interessanten Konferenzthemen gaben den Teilnehmern einen aktuellen Einblick in die weltweiten Entwicklungen von erneuerbaren Energietechnologien. Die Bereitstellung von hervorragenden Networking-Möglichkeiten für bestehende und potentielle ISES Mitglieder war ein weiterer Höhepunkt der Konferenz.

Am ersten Tag der Veranstaltung fand eine Podiumsdiskussion zum Thema „Wie können wir das Ziel 100% Erneuerbare Energien für Alle erreichen – und vor allem wann?“ statt. Unter der Leitung von Prof. Dr. Klaus Vajen von der Universität Kassel gab es hervorragende Vorträge von Rana Abib (REN21), Gerhard Stryi-Hipp (Fraunhofer ISE) und Werner Weiss (AEE Intec und ehemaliger Vorsitzender des IEA/SHC Programm). Die Diskussionsteilnehmer konzentrierten sich insbesondere auf die Fortschritte in Richtung 100% Erneuerbare Energien bis zum Jahr 2030. Kernaussage der Podiumsdiskussion war die gesellschaftliche Notwendigkeit, den Pro-Kopf-Verbrauch an Energie zu reduzieren, um gemeinsam in Richtung Erneuerbare Energien Fortschritte zu machen. Lokale und kommunale Initiativen, nationale politische Entscheidungen und globale Vereinbarungen sind dringend für die Erzielung eines viel größeren Durchdringungspotentials von Erneuerbaren Energien nötig.

### Kampagne 100% Erneuerbare Energien

Der Zeitpunkt für diese aktuellen Diskussionen ist richtungsweisend: Unmittelbar nach der EuroSun 2014 gab es eine große Klimawandel-Demo-Veranstaltung in New York City, organisiert von UN-Generalsekretär Ban Ki Moon. Die Kampagne hatte zum Ziel, Energie- und Umweltminister aus aller Welt zur Erarbeitung von verbindlichen Verpflichtungen zur Reduzierung von Kohlendioxid und anderen Treibhausgasen zu ermutigen. Nur so kann ein katastrophaler Klimawandel noch vermieden werden.

Höhepunkt dieser Veranstaltung war ein großer Demo-Marsch zum Thema Klimawandel mit mehr als 300.000 Teilnehmern. Das Ziel war der Appell an alle Regierungen dieser Welt, endlich die dringende Umwandlung von fossiler Energienutzung hin zu den Erneuerbaren Energien zu beschleunigen. Die 100% Erneuerbare Energie Kampagne, bei der ISES ein Gründungsmitglied ist, nahm ebenfalls mit mehreren tausend Demonstranten – erkennbar an ihren „100% RE“ Bannern – an der Demo teil.

### ISES Webinare

Am 4. November organisierte ISES in Zusammenarbeit mit der australischen Community Power Agency (CPA) das Webinar „Community Owned Renewable Energy“. Die Referenten waren: Ex-ISES Präsidentin Monica Oliphant, Shota Furuya vom Japanischen Institut für

nachhaltige Energiepolitik (ISEP), Sarah Debor, Forscherin am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, Paul Gipe, Autor, Anwalt und Forscher zum Thema Erneuerbare Energien für die Industrie, und Nicky Ison von CPA. Das Webinar präsentierte Fallstudien aus verschiedenen Ländern, in denen Kommunen sich für 100% unabhängige Erneuerbare Energien einsetzen. ISES Mitglieder können die Webinars kostenfrei online verfolgen. Weitere Webinare für 2015 sind in der Pipeline!

### Grüße zum Jahresende

ISES wünscht seinen Mitgliedern und Förderern eine besinnliche Adventszeit sowie ein erfolgreiches neues Jahr 2015. ISES wird auch weiterhin mit großer Kraft und der Unterstützung Ihrer Mitglieder am Ziel, 100% Erneuerbare Energien für Alle, weiterarbeiten.

Mehr über ISES finden Sie Online

Webseite: [www.ises.org](http://www.ises.org)

Facebook: <https://www.facebook.com/InternationalSolarEnergySociety>

Twitter: [https://twitter.com/ISES\\_Solar](https://twitter.com/ISES_Solar)

Google+: <https://plus.google.com/+InternationalSolarEnergySocietyISESFreiburg>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/international-solar-energy-society>